

# KÖLN-BONN MANAGER

Wirtschaft. Regional. Spannend.



**TITELPORTRÄT**

**Rentrop & Partner KG**

**TITELSTORY**

**Bauwirtschaft II**

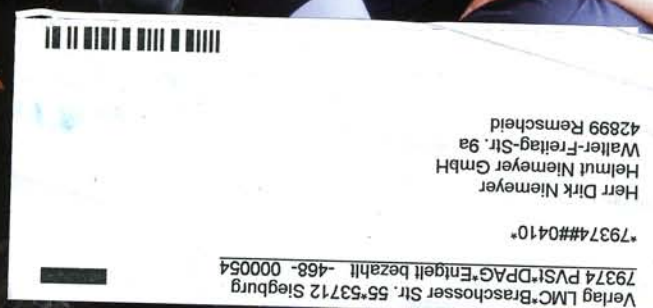
**BUSINESS IN KÖLN-BONN**

**Zeitarbeitsfirmen**

**PRIVAT**

**Der Traum vom Fliegen**

Ausgabe 3 · 3. Jahrgang  
Juli 2010 · 2,80 €



Das Unternehmer-Magazin für Köln-Bonn.  
Gratis ab € 500.000 Jahresumsatz.  
[www.koeln-bonn-manager.de](http://www.koeln-bonn-manager.de)



## Innovativ und umweltschonend

### Der Roller mit Elektromotor

**E**lektromobilität ist in aller Munde, denn nicht nur die Benzinpreise, sondern auch die Umwelt lassen viele Menschen über Alternativen im Bereich der Fortbewegung nachdenken. Der Remscheidener Werkzeughersteller HENI Helmut Niemeyer GmbH hat diese Nische für sich entdeckt und am Gereonswall in Köln den ersten Tante-Paula Shop deutschlandweit eröffnet. Als Exklusiv-Vertriebspartner befassen sich Dirk und Ralf Niemeyer mit der Verbreitung eines trendigen Elektrorollers, der insbesondere für Geschäftsleute eine gute Alternative zum schweißtreibenden Radfahren in der Stadt bietet.

### Mit Ferdinand und Maximilian durch die Stadt

Mit den beiden Modellen „Ferdinand II“ und „Maximilian II“ kann man mit 20 beziehungsweise 32 Stundenkilometern bequem durch die Stadt rollen. Während „Ferdinand II“ in gediegenem Silber daherkommt und praktische Extras wie einen kleinen Gepäckkorb gleich mitbringt, ist der schwarzmatte „Maximilian II“ die sportliche Variante mit geländegängigen Motorradreifen. Für Individualisten sind die Modelle auch als Special Edition zu haben. So gibt es „Maximilian II“ auch bereits im 1. FCKöln-Design.

Egal, für welche Ausführung man sich auch immer entscheidet, alle Elektroroller ha-

ben eins gemein: sie schonen nicht nur die Natur, sondern auch den Geldbeutel. Für knapp 50 Cent pro 100 Kilometer rollen die Modelle an jeder Tankstelle vorbei. In nur vier bis fünf Stunden ist der etwa 13 Kilo schwere Akku, der sich mit einem einfachen Handgriff ausbauen lässt, an jeder handelsüblichen Steckdose wieder aufgeladen. Insgesamt machen die Akkus ca. 800 Ladegänge mit und versorgen den Roller jeweils mit einer Reichweite von 30 Kilometern.

### Der Roller im Auto? Kein Problem!

Insbesondere bei hohem Verkehrsaufkommen freuen sich die Elektrorollerfahrer über dieses flexible Fortbewegungsmittel, das sie innerstädtisch oftmals um ein Vielfaches schneller macht, als ein Auto – von den Parkplatzsorgen einmal ganz abgesehen. Für Freizeitfahrten bietet sich aber auch die Kombination mit dem Auto an, denn die kleinen Flitzer kann man überall hin mitnehmen. In Sekundenschnelle lassen sie sich zusammen klappen und ins Auto einladen. Nur ganze 25 Kilo bringen sie ohne die Akkus auf die Waage.

Ihren Namen haben die kultigen Fortbewegungsmittel übrigens von ihrem Hamburger Erfinder, wie Dirk Niemeyer verrät. Der suchte für seine Tante eine bequeme und leicht zu bedienende Fortbewegungs-

möglichkeit. Bereits seit acht Jahren sind die Elektroroller auf dem Markt und werden seit fünf Jahren von HENI mit hochwertigen Komponenten vertrieben: Der patentierte 500- beziehungsweise 1000-Watt-Elektromotor schafft auch Steigungen ohne große Anstrengung. Für die nötige Verzögerung an Gefällstrecken sorgt ein leistungsstarkes Dual-Disc-Scheibenbremssystem. Ansonsten reicht das Angebot von einem ausgeklügelten Federungssystem, das auch auf längeren Fahrten für den Komfort sorgt, bis hin zum modernen Elipsoid-Scheinwerfer vorn und einem LED-Rücklicht hinten.

Ab einem Preis von 1.295 Euro sind die kleinen Stadtflitzer im Kölner Tante Paula Shop erhältlich. ■

#### Kontakt



**TANTE PAULA**  
FAHRZEUGE

#### Tante Paula Shop Rheinland

Gereonswall 114 · 50670 Köln  
Telefon: 0221-2220771 · Telefax: 0221-133294  
info@tante-paula-rheinland.de